

Presseinformation

Fischamend, 29.9.2017

SchülerInnen auf den Spuren des Wassers

Drei Tage standen in der Volksschule Fischamend ganz im Zeichen des nassen Elementes – die Swarovski Wasserschule war zu Gast, unterstützt von RangerInnen der Nationalparks Hohe Tauern und Donau-Auen.

Seit dem Gründungsjahr 2000 tourt die **Swarovski Wasserschule** in Kooperation mit dem Nationalpark Hohe Tauern als mobile Bildungseinrichtung durch Österreichs Schulen, um Kindern von 8 bis 12 Jahren **Wert und Schutz der Ressource Wasser** zu vermitteln. Mittlerweile gibt es parallele Projekte in Ländern von Indien, China und Uganda bis Brasilien und USA. Stets lautet das Motto: „Drops of knowledge for rivers of change“.

Diese Woche besuchte die Swarovski Wasserschule die 3. und 4. Klassen der **Volksschule Fischamend**: Am Dienstag und Mittwoch wurde direkt in der Schule in Zusammenarbeit mit angereisten RangerInnen aus dem **Nationalpark Hohe Tauern** rund um das Wasser gearbeitet, geforscht und experimentiert. Von physikalischen Grundlagen über Kreisläufe in der Natur bis zum Gewässer- und Trinkwasserschutz sowie der Funktion der Nationalparks als Schutzgebiete. Am Donnerstag gab es abschließend ein Outdoorsprogramm in der Petroneller Au, das RangerInnen des **Nationalpark Donau-Auen** gestalteten. Hier stand das Kennenlernen des Wasserlebensraums Donau-Auen samt seiner Lebewelt im Fokus – beim „Tümpeln“ mit Netzen und Keschern sowie Bootfahren im Altarm und Wandern.

Was die Kinder aus diesen intensiven gemeinsamen Tagen mitnehmen werden: „Wasser ist unser Schatz, auf den wir aufpassen müssen!“

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Erika Dorn
Tel.: 02212/ 3450-26, e.dorn@donauauen.at